

Novo Nordisk & Patientenorganisationen - Transparenzinitiative

Novo Nordisk - Grundsätze bei der Zusammenarbeit mit Patientenorganisationen

Novo Nordisk arbeitet in Österreich mit verschiedenen Patientenorganisationen aller Indikationsgebiete, in denen wir tätig sind, zusammen und unterstützt sie in ihren Programmen zur Selbsthilfe.

Bei der Zusammenarbeit mit Patientenorganisationen gelten für uns einige wichtige Grundsätze. Ein zentrales Element dieser Zusammenarbeit ist für Novo Nordisk die Unabhängigkeit der Selbsthilfeorganisationen in Hinblick auf ihre Aktivitäten und Ansichten.

Novo Nordisk verzichtet auf jede Art von Einflussnahme, die darauf abzielen könnte, den Absatz unserer Produkte zu erhöhen. Wir kommunizieren aktiv an Patientenorganisationen, weder auf direkte oder indirekte Art, Werbung für unsere Produkte zu machen. Informationsanfragen von Patientenorganisationen zu unseren verschreibungspflichtigen Medikamenten werden von Novo Nordisk rein fachlich-medizinisch beantwortet.

Wir halten uns streng an geltende Gesetze und ethische Normen. Dies ist ein Bestandteil unserer Unternehmenskultur und somit Teil unseres Berufsalltags.

Transparenzinitiative

Für die Zusammenarbeit mit den österreichischen Patientenorganisationen und Selbsthilfegruppen haben wir klare und eindeutige Regeln aufgestellt:

- Eine Zusammenarbeit darf nur auf der Basis eines schriftlichen Vertrages erfolgen.
- Novo Nordisk darf nicht alleiniger finanzieller Förderer einer Patientenorganisation oder Selbsthilfegruppe sein.
- Novo Nordisk unterstützt keine Einzelpersonen, die mit einer geplanten Initiative etc. private Interessen verfolgen. Novo Nordisk darf keine Patientenorganisationen oder Selbsthilfegruppen gründen.
- Novo Nordisk darf mit der finanziellen Förderung von Patientenorganisationen oder Selbsthilfegruppen keine Umsatzsteigerung anstreben.

Novo Nordisk Pharma GmbH veröffentlicht jährlich einen Überblick aller Zuwendungen an Patientenorganisationen und Selbsthilfegruppen.

Im Jahr 2015 wurden Patientenorganisationen und Selbsthilfegruppen mit einer Gesamtsumme von 48.530,00 Euro unterstützt.

Zuwendungen an Patientenvereinigungen/-organisationen 2015

Vertragspartner	Sponsoring/Spende/Leistung	Zweck	Betrag
Österr. Diabetiker Vereinigung Bundeszentrale	Sponsoring	Jahrespaket	€ 7.860,00
Diabetes Austria	Kooperationsvereinbarung	Jahrespaket	€ 8.000,00
Österr. Hämophilie Gesellschaft (ÖHG)	Spende	Sommercamp für Kinder- und Jugendliche, 12.07.-01.08.	€ 2.500,00
Österr. Hämophilie Gesellschaft (ÖHG)	Spende	Sommercamp für Kinder- und Jugendliche, 12.-25.07.2015, Medikamentenspende NovoSeven® f. rumänische Jungen	€ 10.800,00
Österr. Hämophilie Gesellschaft (ÖHG)	Sponsoring	Unterstützung Projekt Broschüre Hämophilie Guidelines	€ 2.500,00
Österr. Hämophilie Gesellschaft (ÖHG)	Spende	HämoJob – Förderprogramm für Hämophiliepatienten / Möglichkeiten berufliche Weiterbildung	€ 3.000,00
Österr. Hämophilie Gesellschaft (ÖHG)	Förderung	Project – Coaching für österr. Patienten mit Hämophilie	€ 700,00
Österr. Hämophilie Gesellschaft (ÖHG)	Sponsoring	Österreichisches Hämophilie Register	€ 10.000,00
Österr. Diabetiker Vereinigung Landessektion Wien	Sponsoring	ÖDV-Schi- und Snowboardwoche für Kinder- und Jugendliche, 20.-22. Feb. 2015	€ 800,00
Österr. Diabetiker Vereinigung Landessektion Wien	Sponsoring	ÖDV-Schi- und Snowboardwoche für Kinder- und Jugendliche, 19.-21. Feb. 2016	€ 800,00
Österr. Diabetiker Vereinigung Landessektion Kärnten	Sponsoring	Diabetes-Infonachmittag, LKH Villach, 14. Nov. 2015	€ 270,00
Bundesverband kleinwüchsiger Menschen und ihre Familien Österreich	Spende	"Der kleine Bote" Heft	€ 800,00
Licht für Kinder	Spende		€ 250,00
Österreichische Kinder-Krebs-Hilfe	Spende		€ 250,00
		Total	€ 48.530,00